



# Erzbistum Köln - Pastoralbezirk \_\_\_\_\_

## Erhebungsbogen zur Visitation

<b>Dekanat:</b>		<b>DKZ :</b>	<b>Datum der Visitation:</b>
<b>Dechant:</b>		<b>Definitor:</b>	
<b>Seelsorgebereich / Pfarrverband:</b>		<b>SBKZ :</b>	
<b>Pfarrverbandsleiter:</b>			

### A. Pfarreien und Stellenbesetzung der Pastoralen Dienste im Seelsorgebereich

	Zum Seelsorgebereich / Pfarrverband gehörende Pfarreien: <i>(die Schwerpunktpfarrei / -en mit dem / den zentralen Pfarrbüro / -s bitte fett ausdrucken)</i>	Anzahl der Katholiken	Anzahl der Pastoralen Dienste:						
			Pfarrseelsorge				Kategoriale Seelsorge		Diakone m. Z. mit Wohnsitz in...
			Priester mit Wohnsitz in...	Diakone mit Wohnsitz in...	PR / PA mit Wohnsitz in...	GR / GA mit Wohnsitz in...	Subsidiare mit Wohnsitz in...	Sonderseel-sorger mit Wohnsitz in...	
1									
2									
3									
4									
5									
6									
7									
8									
<b>Summe der Pastoralen Dienste / Derzeitiger Stand</b>									
<b>Pastorale Dienste nach „Plan 2010 +“</b>									
<b>Gesamtzahl der Katholiken:</b>			<b>Gesamtzahl der Einwohner:</b>						
<b>Anzahl der Kirchen und Kapellen, in denen regelmäßig Gottesdienste stattfinden:</b>									

## B. Bereiche der Seelsorge

### 1. Gottesdienste

#### a. Eucharistiefeier

Zahl aller Gottesdienstbesucher bei den Sonntagsmessen des Seelsorgebereiches in den letzten drei Jahren:

*(Für die Angaben ist jeweils der Durchschnitt der beiden Zählsonntage maßgebend)*

Jahr	Zahl der Gottesdienstbesucher	In Prozent aller Katholiken des Seelsorgebereiches
Durchschnitt der drei letzten Jahre		

Eucharistiefeiern an **Sonntagen** (einschl. Vorabendmesse):

Ort / Kirche	Vorabend Uhrzeit	Sonntag Uhrzeit	Besucher Anzahl

Bemerkungen:

Eucharistiefiern an **Werktagen**:

Ort / Kirche	Uhrzeit						Besucher Anzahl
	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	
Summe der Gottesdienstbesucher							

**b. Gottesdienste für bestimmte Gruppen**

Für welche Gruppen finden eigenen Gottesdienste statt?

Für...	Wie oft...			Durchschnittliche Beteiligung
	...in der Woche	...im Monat	...im Jahr	
...Kinder				
...Jugendliche				
...Familien				
...Senioren				
...Frauen				
...Männer				
...				

**c. Wortgottesdienste**

Welche Wortgottesdienste / Andachten werden regelmäßig an Sonn- und Werktagen gefeiert?

	Wann / Wie oft?	Durchschnittliche Beteiligung
Eucharistische Anbetung		
Rosenkranzandachten		
Maiandachten		
Früh- / Spätschichten		
Bußgottesdienste		

**d. Begräbnisfeier**

Anzahl der Beerdigungen pro Jahr im Seelsorgebereich:
<p>Wer von den im Seelsorgebereich wohnenden Priestern und Diakonen (auch den Pensionären, Subsidiaren und in der Katedralen Seelsorge tätigen), übernimmt den Dienst der Beerdigung?</p> <p>Regelmäßig:</p> <p>-----</p> <p>-----</p> <p>Gelegentlich:</p> <p>-----</p>
Wird regelmäßig ein Requiem gefeiert? Welche Regelungen werden in den Gemeinden praktiziert?
Welche Erfahrungen machen Sie im Zusammenhang der Trauerpastoral mit Kondolenzbesuchen und bei Begräbnisfeiern?

**e. Zusätzliche Gottesdienste**

Welche besonderen religiösen Veranstaltungen gibt es im Seelsorgebereich?  
(z.B. Wallfahrten, Prozessionen, Bittgänge, Triduen, Predigtreihen, Exerzitien im Alltag etc.)

Welche Erfahrungen machen Sie mit diesen Veranstaltungen?

-----

**Bemerkungen zur Situation der Gottesdienste im ganzen:**

## 2. Die Feier der Sakramente und deren Vorbereitung

### a. Das Sakrament der Taufe

Anzahl der Taufen in den letzten drei Jahren:

Pfarrgemeinde	Anzahl der Taufen im Jahr...		
Insgesamt			

Wieviele Taufen von Erwachsenen und Kindern im Vorschulalter und Schulalter gab es in den letzten drei Jahren im Seelsorgebereich insgesamt?

Erwachsene:	Kinder:
-------------	---------

Vorbereitung der Kinder und ihrer Familien auf die Taufe:

*In welcher Weise werden Taufgespräche gehalten? Welche Aufgaben übernehmen Gemeindeglieder in der Taufvorbereitung? Welche Erfahrungen machen Sie?*

**b. Das Sakrament der Versöhnung**

Welche regelmäßigen Gelegenheiten zur Beichte im Sinne verbindlich festgelegter Zeiten gibt es in den Kirchen des Seelsorgebereichs? Welche Gestaltungsarten (Beichtstuhl / Beichtgespräch)?

Beichtort	Tag	Uhrzeit / von - bis

Werden auswärtige Beichtväter eingeladen? Welche Rolle spielen umliegende Kirchen und Klöster als Beichtzentren?

Wie werden die Erstkommunionkinder auf das Beichtsakrament vorbereitet?  
*(Wer bereitet die Kinder vor? Welche Aufgaben übernehmen Gemeindemitglieder und Katecheten? Positive Erfahrungen und Schwierigkeiten...)*

Gibt es besondere Angebote für Kinder und Jugendliche?

Gibt es Gespräche mit den Eltern über die Vorbereitung auf das Beichtsakrament? Welche Erfahrungen machen Sie?

Wie oft und wann werden Bußgottesdienste gefeiert?

--

**c. Die Feier der Erstkommunion**

Pfarrgemeinde	Anzahl der Erstkommunikanten im Jahr...			Dauer der Vorbereitung	Zahl der Elternabende
Insgesamt				X	

Wer im Seelsorgeteam ist zuständig für die Vorbereitung?

--

Wie sind die Priester mit einbezogen?

--

Welche Bemühungen gibt es, die Kinder nach der Erstkommunion in die „normale“ Gottesdienstgemeinde und in das kirchliche Leben insgesamt einzugliedern?

--

Wie werden die Kinder auf das Sakrament der Eucharistie vorbereitet? Erläutern Sie mit einigen Stichpunkten die Eucharistiekatechese nach Form und Inhalt.

Nach welchen Kriterien wählen Sie die Katecheten aus?

**d. Das Sakrament der Firmung**

Zahl der Gefirmten bei den drei letzten Firmterminen:

Pfarrgemeinde	Zahl der Gefirmten im Jahr...						Summe
Summe							

Welches Alter der Firmanden wird für die Vorbereitung zugrunde gelegt?

Wie werden die Jugendlichen zur Vorbereitung eingeladen?

Wer im Seelsorgeteam ist zuständig für die Vorbereitung?

Wie sind die Priester mit einbezogen?

Nach welchen Kriterien wählen Sie die Firm-Katecheten aus?

Gibt es Gespräche mit den Eltern der Firmanden?

Wie werden die Jugendlichen zum Empfang des Firmsakramentes vorbereitet?

*(Einsatz der Firmkatecheten und -innen / Welche katechetischen Hilfen werden benutzt ? / Dauer der Vorbereitung / Zusammensetzung der Gruppen / besondere Wochenenden / Beteiligung an Gottesdienstvorbereitungen etc.)*

Welche besonderen Bemühungen gibt es um den Empfang des Bußsakramentes und die regelmäßige Mitfeier der Sonntagsmesse? Welche Erfahrungen machen Sie? Wo sehen Sie Schwierigkeiten?

Welche Bemühungen um die Jugendlichen gibt es nach der Firmung?

**e. Eingliederung Erwachsener in die Kirche**

Gibt es im Seelsorgebereich oder im Dekanat das Angebot des Erwachsenenkatechumenates? In welcher Pfarrgemeinde? Unter wessen Leitung? Wie wird in den Gemeinden darauf hingewiesen? Welche Erfahrungen haben Sie gemacht?

*(Falls es ein solches Angebot nicht gibt: Wie werden ungetaufte Erwachsene auf die Eingliederung in die Kirche (Taufe, Firmung, Eucharistie, Bußsakrament) vorbereitet?)*

Gibt es für „Kirchendistanzierte“ oder für solche, die aus der Kirche ausgetreten sind und wieder aufgenommen werden möchten, im Seelsorgebereich oder im Dekanat Glaubensgesprächskreise?

Welche Erfahrungen machen Sie mit jugendlichen und erwachsenen Christen, die zwar getauft sind, bisher aber keine Sakramente empfangen haben bzw. noch nie im – katholischen – Glauben unterwiesen wurden?

Wie viele Rekonziliationen (Wiederaufnahmen in die Kirche) gab es im Seelsorgebereich in den letzten drei Jahren und wie viele ungetaufte Erwachsene wurden in diesem Zeitraum im Seelsorgebereich in die Kirche aufgenommen?

<u>Rekonziliationen:</u>	<u>Eingliederung ungetaufter Erwachsener in die Kirche:</u>
--------------------------	---

f. Das Sakrament der Ehe

Pfarrgemeinde	Anzahl der Trauungen in den letzten drei Jahren								
	Gesamt	Davon konfessions- verschieden	Davon religions- verschieden	Gesamt	Davon konfessions- verschieden	Davon religions- verschieden	Gesamt	Davon konfessions- verschieden	Davon religions- verschieden
Summe									
<b>Summe der drei letzten Jahre</b>	<b>Trauungen insgesamt</b>			<b>davon konfessionsverschieden</b>			<b>davon religionsverschieden</b>		

Wie werden die Brautpaare auf das Sakrament der Ehe vorbereitet?  
*(Wer führt das Trauungsgespräch? Finden die Gespräche einzeln oder in Gruppen statt? Welche begleitenden Aufgaben übernehmen Gemeindemitglieder? Gibt es Brautleutekurse? Werden Sie angenommen? Welche Hilfen wünschen Sie sich auf regionaler Ebene?)*

Wie werden die Ehepaare nach der Trauung begleitet?  
*(Formen der Ehe- und Familienpastoral, Familienkreise)*

Wie gestalten Sie die seelsorgliche Begleitung von Geschiedenen und wiederverheirateten Geschiedenen?

**g. Das Sakrament der Krankensalbung / Krankenseelsorge**

Gibt es einen Krankenbesuchsdienst? Wer bringt den Kranken zu Hause, in den Krankenhäusern oder Alten- und Pflegeheimen die Heilige Kommunion? Wie oft und zu welchen Anlässen?

Wie wird die Krankensalbung gespendet?

*(einzeln zu Hause, gemeinsame Krankensalbung in der Kirche / welche Erfahrungen machen Sie?)*

Wie ist die priesterliche Rufbereitschaft in seelsorglichen Notfällen geregelt und sichergestellt?

### 3. Schulsituation - Religionsunterricht

Wer aus dem Seelsorgeteam erteilt Religionsunterricht oder gibt Kontaktstunden?

Pfarrer, Kaplan, Diakon, Pastoral- oder Gemeindeferent / -in	Anzahl der Wochenstunden	Schule / Klasse

Welche regelmäßigen Schulgottesdienste werden gehalten?

Welche Formen der Zusammenarbeit zwischen der Pfarrgemeinde und der / den Schule(n) gibt es?  
(z.B. regelmäßige Treffen mit den Religionslehrern)

Wie beurteilen Sie grundsätzlich die schulische Situation am Ort, besonders hinsichtlich Religionsunterricht und Ausfall des Religionsunterrichtes?

### 4. Jugendseelsorge / Jugendarbeit

Wer aus dem Seelsorgeteam ist für die Jugendseelsorge verantwortlich?

Gibt es eine Pfarrjugendleitung für den Pfarrverband? Ja  Nein   
 Wie wird sie bestimmt? Durch Wahl  Durch Ernennung

Wie viele Ministranten gibt es?

In der Pfarrei...	Jungen	Mädchen	Insgesamt
Summe			

Wie viele Kinder und Jugendliche wirken in Chören / Instrumentalkreisen / Bands mit?

In der Pfarrei...	Kinder- / Jugendchor etc.	Insgesamt
Summe		

Welche verbandlich organisierten Gruppen gibt es?

Welche nichtverbandlichen Gruppen gibt es?

Gibt es eine „Offene Jugendarbeit“ (GOT, TOT, KOT)?

--

**5. Erwachsenenseelsorge / Erwachsenenbildung**

Gruppen und Verbände im Seelsorgebereich:

Pfarrei	Verband	Alter von - bis	Mitglieder
Summe			

Nicht verbandlich organisierte Gruppen im Seelsorgebereich:

Pfarrei	Name der Gruppe	Alter von - bis	Mitglieder
Summe			

Welche sonstigen Angebote im Bereich der Erwachsenenbildung gibt es? Wie werden sie besucht?

--

Welche Angebote zur geistlichen Bildung werden für Erwachsenen gemacht? (*Glaubensgespräche, Bibelkreise, Exerzitien im Alltag etc.*)

Von wem werden die Angebote gemacht? (*Pfarrei, Verbände (wie kfd z.B.), PGR, Bildungswerk*)

## 6. Kontakt und Begegnung

Welche regelmäßigen Angebote für offene Begegnungsmöglichkeiten werden gemacht? (z. B. Pfarrfeste, Frühschoppen, Fastenessen, Wanderungen etc.)

Wie bemühen sich die Gemeinden um Neuzugezogene? Gibt es einen Pfarrbesuchsdienst?

Wie oft erscheint der – gemeinsame – Pfarrbrief? Erhalten ihn alle Pfarrangehörigen? Wie ist die Resonanz?

Gibt es einen eigenen Auftritt des Seelsorgebereiches oder einzelner Gemeinden im Internet? Unter welcher Adresse?

## 7. Katholiken anderer Muttersprachen

Welche Gruppen von Katholiken anderer Muttersprachen kommen regelmäßig zu Gottesdiensten, Katechesen und anderen Treffen zusammen?

Wie wird die Verbindung von deutscher Ortsseelsorge und Migrantenseelsorge gepflegt und gefördert?  
Welche positiven Erfahrungen machen Sie? Wo sehen Sie Schwierigkeiten?

Nehmen die fremdsprachigen Seelsorger an der Recollectio und am Konveniat des Dekanates teil?

### **8. Caritas**

Welche besonderen Notsituationen oder Problemgruppen sind in der Gemeinde bekannt?

In welcher Weise nimmt die Gemeinde ihre sozial-caritative Verantwortung wahr?

Gibt es eine verlässliche Zusammenarbeit mit dem Ortscaritasverband, insbesondere mit dem / der Beauftragten für Gemeindecaritas? Wie gestaltet sich die Zusammenarbeit mit der Caritas-Sozialstation und anderen Pflegediensten?

Wenn es eigene Caritashelfergruppen im Seelsorgebereich gibt: Wer aus dem Seelsorgeteam begleitet und fördert diese Gruppen?

Gibt es einen Besuchsdienst für die älteren Gemeindemitglieder? Wie ist dieser organisiert?

Welche Formen der Seniorenarbeit gibt es?

### 9. Ökumene

Welche Beziehungen gibt es zu evangelischen Gemeinden?

Gibt es andere christliche Kirchen und Gemeinschaften im Seelsorgebereich?  
*(Orthodoxe, Altkatholiken, Freikirchen)*

Wie oft und zu welchen Anlässen finden ökumenische Gottesdienste statt?

Treffen sich die Pfarrer der christlichen Gemeinden regelmäßig zu Beratungen und zum Gedankenaustausch?

Ja                          Nein   

Gibt es eine besondere Begleitung von konfessionsverschiedenen Ehen?

## 10. Mission / Entwicklung / Frieden

Was tun die Gemeinden des Seelsorgebereichs im Bereich Mission / Entwicklung / Frieden?  
Bestehen Partnerschaften? Mit welchem Erfolg werden die großen Bischöflichen Werke unterstützt?

## C. Zusammenarbeit und Seelsorge der Seelsorger

### 1. Geistliches Leben

Welche Formen des geistlichen Lebens pflegen Sie im Pastoralteam?

Haben die Pastoralen Dienste Gelegenheit zur regelmäßigen Teilnahme an Exerzitien / Besinnungstagen?

## 2. Recollectio / Konveniat

Gibt es im Dekanat die monatlich stattfindende Recollectio? Welche Erfahrungen machen Sie hinsichtlich der Gestaltung und der Teilnahme der Pastoralen Dienste?

Halten Sie im Dekanat ein regelmäßiges Konveniat für Priester und Diakone?

## 3. Dienstbesprechung

Wie oft und in welchem zeitlichen Umfang finden die Dienstbesprechungen statt? Wer außer dem Pastoralteam nimmt – zumindest gelegentlich – daran teil?

-----  
-----

**Schlussbemerkungen zur Situation im Seelsorgebereich**

Beim Ausfüllen dieses „Erhebungsbogens zur Visitation“ haben mitgewirkt:

Name, Vorname

Funktion

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

Ort, Datum

-----

Leiter des Pfarrverbandes